

Eine Welt Netz NRW  
Büro für Fairen Handel  
Mühlenstraße 29, 40213 Düsseldorf  
Tel./Fax: 0211 6009 -257/258 Charlotte Schlüter  
Tel./Fax: 0211 6009 -252/258 Jürgen Sokoll  
Email: charlotte.schlueter@eine-welt-netz-nrw.de  
juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de  
www.eine-welt-netz-nrw.de

## Rundbrief Fairer Handel – August 2007

### Faire Woche 2007 rekordverdächtig

Nicht nur die Umsatzzahlen des Fairen Handels wachsen, auch das Engagement ist beeindruckend und vielfältig. Weit über 400 Veranstaltungen sind zur Fairen Woche 2007 in NRW bereits geplant. Mit dieser großen Zahl werden wir in NRW dem diesjährigen Motto gerecht. Afrikanissimo – Entdecke die Vielfalt.

In vielfältigen Aktionen präsentieren die Weltläden, zahlreiche Schulen, die Verbraucherzentralen, verschiedene kirchliche Organisationen, mehrere Profiköche, der Einzelhandel, ein Knast und viele Engagierte mehr Produkte des Fairen Handels. Es mischen sich bewährte Aktionsformen mit neuen Ideen und neuen Akteuren.



Veranstaltungen in Ihrer Region finden sie unter [www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de).

Hier können sie auch noch Ihre Aktion eintragen!

### Fair 2008 gewinnt an Konturen Messe und Fachtagung zum Fairen Handel in Dortmund Fr/Sa, den 25./26. Januar 2008

Für die FAIR 2008 haben wir den Schwerpunkt „Textilien und Accessoires“ (Bekleidung, Tücher, Heimtextilien, Schmuck, Taschen, Schuhe, Hüte) gewählt.

Dieser Fokus stellt ein immer interessanter werdendes Marktsegment in den Mittelpunkt. Im August präsentierte TransFair die ersten Textilien in Deutschland mit dem Siegel „Fairtrade certified Cotton“ der Öffentlichkeit. Auch Modedesigner setzen zunehmend auf ökologisch und ethisch einwandfreie Mode. Der Bereich der bio- und ethic-fashion wächst. Doch was steckt hinter den unterschiedlichen Labels? Wer erfüllt welche Standards? Hierüber wollen wir Sie informieren und mit Ihnen diskutieren. Die Fachtagung findet parallel zur Messe in den Räumen des Depots in Dortmund statt.

Außerdem wird in einem Workshop die Kampagne „Fair Trade Towns“, die bereits in verschiedenen europäischen Ländern gestartet ist, vorgestellt. Ein weiterer Workshop wird das Thema Textilien im Weltladen behandeln. Unter welchen Bedingungen geht das? Wo liegen die Chancen und die Herausforderungen?

Auch für die sinnliche Erfahrung ist auf der FAIR 2008 gesorgt. Bei einem Schoko- und einem Weinseminar sowie dem Catering mit Produkten aus Fairem Handel kommt der Genuss nicht zu kurz.



Eine Modenschau präsentiert zudem Fair Trade Textilien und Accessoires.

Weitere Informationen bei:  
Jürgen Sokoll

## Von Dortmund nach Lyon zur Europäischen Fair Handelsmesse

### Wer kommt mit?

Das Eine Welt Netz NRW ist Kooperationspartner der European Fair Trade Fair, 1.-3. Februar 2008 in Lyon. Bisher sind über 50 Aussteller angemeldet: u. a. aus Frankreich, Italien, Österreich, Belgien, Spanien und Deutschland.

[www.salon-europeen-commerce-equitable.org](http://www.salon-europeen-commerce-equitable.org)

Das Eine Welt Netz NRW will gemeinsam mit ELAN, dem entwicklungspolitischen Landesnetzwerk aus Rheinland-Pfalz, das Konzept der Städtekafees auf der Messe vorstellen.



Während der Fair Trade Messe finden auch Diskussionsforen rund um aktuelle Themen des Fairen Handels statt. Wer neue Produkte und Projekte aus anderen europäischen Ländern kennen lernen will, ist hier genau richtig.

Lyon ist auch unter touristischen Aspekten interessant. Die Altstadt Lyons ist

UNESCO Weltkulturerbe, sie ist alte Seidenweberstadt und es gibt beeindruckende Wandbilder des Projektes *Cité de la Création* zu besichtigen: [www.cite-creation.fr/realisation1.html](http://www.cite-creation.fr/realisation1.html)

Wer mit nach Lyon reisen möchte (voraussichtlich 30.1.- 4.2.2008), melde sich bitte bei: Jürgen Sokoll

Die genauen Kosten stehen zurzeit noch nicht fest.

## Pro Weltläden! in der Lokalzeit

Agrund einer dpa-Meldung über Pro Weltläden rief der WDR bei Projektleiterin Charlotte Schlüter an und fragte, ob sie nicht Studiogast bei der Lokalzeit sein wollte. Diese Chance wollten wir uns natürlich nicht entgehen lassen.

Im Gespräch mit der zuständigen Redakteurin wurde beschlossen, vorab einen kleinen Bericht bei La Tenda in Münster mit Carina Völker als Aktive aus dem Weltläden zu drehen. Der WDR hat dann ebenfalls bei LIDL gedreht. Thema der Diskussion live im Studio Münsterland war, wie auch die Weltläden vom großen Boom bei den Discountern profitieren können.

Dazu Charlotte Schlüter: „Neben dem großen Beratungsvorteil, den der Weltläden gegenüber dem Discounter bietet, raten wir den Weltläden, den Schwerpunkt der Produktauswahl auf die Produkte zu legen, die es nicht im Discounter gibt.“

## Faire Kredite für Weltläden? Ein Oikocredit-Projekt

Oikocredit plant für 2007/2008 eine Kampagne "Fair handeln mit Geld". Ziel dieser Kampagne ist es, die Beziehung zwischen Oikocredit und dem Fairen Handel deutlicher ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen, allgemein das Engagement für faires Handeln zu stärken und das Kreditvolumen für ProduzentInnen des Fairen Handels auszuweiten.

Last but not least: Faire Kredite für Weltläden sollen bereitgestellt werden. Denn von mehreren Seiten, u.a. auch von Weltläden, ist der Wunsch an Oikocredit herangetragen worden, nicht nur Kredite an Fairhandelsorganisationen zu vergeben, sondern auch die Möglichkeit zu prüfen, Weltläden Kreditkapital zu gewähren. Viele Weltläden haben auf dem Weg der Professionalisierung Bedarf an Kapital.

Um ein Konzept für dieses Projekt zu erstellen und den Bedarf an Krediten zu kennen, ist es einerseits erforderlich, dass sich Weltläden mit potentiellm Kreditbedarf melden. Andererseits sucht Oikocredit einige Weltläden für ein Pilotprojekt. Unter Beteiligung einiger Weltläden soll das Konzept erarbeitet, Kriterien entwickelt und Abläufe geplant werden. Wer möchte sich in den nächsten Wochen daran beteiligen?

Interessierte melden sich bitte bei: Charlotte Schlüter vom Eine Welt Netz NRW

## Neuer Vorstand bei TransFair

Drei langjährige Mitglieder des Vorstands verabschiedeten sich am 15. Juni 2007 auf der alljährlichen Mitgliederversammlung von TransFair. Norbert Dreßen (Misereor), Fritz Bock (Frente Solidario) und Hannes Widmann (KLJB) leisteten mit ihrer Vorstandsarbeit einen wichtigen Beitrag für den Fairen Handel und widmen sich nun neuen Aufgaben.



Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus:

Heinz Fuchs (EED) Vorstandsvorsitzender,  
Volkmar Lübke Stellvertretender Vorsitzender,

Hanka Nagel (Deutsche Lepra- und Tuberkulosenhilfe), Manfred Holz (NEWI), Jörg Werler (Frente Solidario), Klaus Wilmsen (Karstadt Warenhaus GmbH), Peter Bednarz (aej).

Wir gratulieren Manfred Holz, seit Jahren aktiv im Vorstand vom Eine Welt Netz, zu seiner neuen Vorstandstätigkeit bei TransFair.

## Termine:

### Erfahrungsaustauschtreffen von

## pto Weltläden!

**ERFA-Gruppe Aachen:** Treffen im Weltladen Gangel am DO, 8.11.2007 von 17:00-20:30 Uhr, evt. mit Austauschpartnern aus den Niederlanden

**ERFA-Gruppe Bielefeld:** Treffen in Weltladen Minden am DO, 4.10.2007 von 17:00-20:30 Uhr

**ERFA-Gruppe Essen:** Treffen im Weltladen Esperanza Herne am DO, 15.11.2007 von 18:00-21:30 Uhr

**ERFA-Gruppe Hagen:** Treffen im Allerwelthaus Hagen am MO, 5.11.2007 von 17:00-20:30 Uhr mit Besuch des Bazaars

**ERFA-Gruppe Paderborn:** Treffen im Eine-Welt-Laden Regenbogen Geseke am DI, 30.10.2007 von 17:00-20:30 Uhr

**ERFA-Gruppe Siegen:** Treffen im Eine Welt Laden Neunkirchen am MO, 19.11.2007 von 17:00-20:30 Uhr

WICHTIG: Eine Anmeldung zu den ERFA-Treffen bei Charlotte Schlüter bis eine Woche vor dem Treffen ist erforderlich.

### Seminar Schaufenstergestaltung

mit Marion Weber am MO, 12. November 2007 von 17:00-21:00 Uhr in Wesel

WICHTIG: Die Seminare haben alle eine begrenzte Teilnehmerzahl. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Charlotte Schlüter.

### Vernetzungstreffen wird verschoben

Das für den 1. September 2007 geplante Weltladen- vernetzungstreffen mussten wir wegen terminlicher Überschneidungen ins nächste Jahr verschieben.

### 30 Jahre Weltladen Bethel!

#### Festwoche, 26.08. – 1.09. 2007

Der Weltladen in Bethel feiert sein dreißigjähriges Bestehen und lädt aus diesem Anlass zu einer Festwoche ein, die den Besuchern ein buntes Unterhaltungsprogramm bietet.

27.08. Mo: Kaffee - der Klassiker im fairen Handel  
28.08. Di: Leder - schönes und nützliches aus Indien  
29.08. Mi: Schokolade - ein Tag besonders für Bewohner der vBAB  
30.08. Do: Textil - allerlei Tuch und Stoff  
31.08. Fr: Trockenobst - ein Tag besonders für die Kinder  
01.09 Sa: außergewöhnliche Öffnungszeiten, Ehemaligentreffen

Während der gesamten Woche werden außerdem Dia- und Videopräsentationen, sowie Ausstellungen präsentiert.

Die Veranstaltungen finden Montag bis Freitag 15.00-18.00 Uhr statt, sowie am Samstag von 10.00-13.00 Uhr.

Weitere Informationen bei:

Malte C. Hausmann

Ökumenische Werkstatt Bethel

Bethelweg 72

33617 Bielefeld

Tel. 02521/ 144 38 82

Email: [hausmann-m@vemission.org](mailto:hausmann-m@vemission.org)

### Fair Trade Kongress – Fair ist mehr! Mit fairem Handel zum Wandel 9.-11. November 2007

Das Forum Fairer Handel veranstaltet vom 9.–11. November 2007 in Bonn einen Fachkongress zur Standortbestimmung des Fairen Handels in Deutschland. Der Kongress bietet die Gelegenheit, mit haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Fairen Handels über die neuen Entwicklungen im Fairen Handel zu diskutieren und gemeinsam neue Konzept und Wege zu erarbeiten, um für die vielfältigen Herausforderungen des Fairen Handels in der Zukunft gewappnet zu sein.

Nach der Eröffnung des Kongresses am Freitag gibt es von Samstag bis Sonntag drei Arbeitsphasen. Die Eröffnung der jeweiligen Phasen findet in Form eines Plenums statt, in welchem prominente ExpertInnen und ProduzentInnen unterschiedliche Leitfragen diskutieren: „Was macht den Fairen Handel aus?“ - „Wie verändert sich der Faire Handel durch neue Akteure?“ - „Wie können die komplexen Inhalte des Fairen Handels vermittelt werden?“ Im Anschluss daran haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, die Diskussion aus dem Plenum in einem Forum zu vertiefen oder sich alternativ mit einzelnen Schwerpunktthemen in fünf parallel stattfindenden Arbeitsgruppen auseinander zu setzen. Eine Arbeitsgruppe wird aktuelle Entwicklungen und Probleme bei einzelnen Produkten beleuchten. Eine andere diskutiert über Wirkungen des Fairen Handels im Süden.

Bei beiden Arbeitsgruppen werden in besonderem Maße ProduzentInnen einbezogen. Gegenstand der weiteren AGs werden voraussichtlich die politische Arbeit des Fairen Handels, die zukünftige Rolle von Ehrenamt und Weltläden und die Vermittlung der komplexen Inhalte des Fairen Handels bzw. neue Wege in der Bildungsarbeit sein.

Ziel des Kongresses ist, am Ende der Veranstaltung die Diskussionsergebnisse aus den Foren und Arbeitsgruppen zusammenzutragen und darauf basierend Perspektiven zur Weiterentwicklung des Fairen Handels in Deutschland aufzuzeigen. Derzeit arbeitet das Forum Fairer Handel noch am Feinschliff des Programms, der Einladung von ReferentInnen sowie der Erstellung von Einladungsflyern.

In Kürze wird das offizielle Programm unter

[www.forum-fairer-handel.de/kongress](http://www.forum-fairer-handel.de/kongress)

veröffentlicht. Aber schon jetzt gilt: Termin vormerken!

## **Gestaltung des GEPA -Handwerkssortiments Samstag, 1. September 2007**

Am 1. September 2007 informiert die GEPA Interessierte darüber, wie sie ihr Handwerkssortiment gestaltet, unter welchen Gesichtspunkten die Produkte ausgewählt werden und wie die Qualitätskontrolle durchgeführt wird. Zu all diesen und weiteren Fragen steht Ihnen Frau Christina Mordandell, zuständig für den Einkauf des Handwerkssortiments, zur Verfügung. Von 9.00 – 13.00 Uhr bietet sich den Teilnehmern eine Einkaufsmöglichkeit mit anschließendem Mittagessen (Kostenbeitrag 5 €). Der Vortrag zum Thema findet von 13.30 bis 16.00 Uhr statt.  
Anmeldung bis zum 27. August 2007:

GEPA – The Fair Trade Company  
RFZ Wuppertal  
Güterstr. 20  
42117 Wuppertal  
Fon: 0202 / 24 30 50  
mail: [rfzwest@gepa.org](mailto:rfzwest@gepa.org),  
[www.gepa.de](http://www.gepa.de)

## **Kaffee: Kulturgeschichte und Fairer Handel – Eine Ausstellung im Bergischen Freilichtmuseum Lindlar in der Scheune Denklingen 9. September bis 2. Dezember 2007**

Kaffee ist heiß begehrt: Mit einem Pro-Kopf-Verbrauch in Deutschland von 146 Litern im Jahr 2006 rangiert das schwarze Gold auf der Beliebtheitskala noch vor Wasser und Bier. Wir nehmen ihn täglich zu uns, doch wissen wir im Allgemeinen wenig über seine kulturelle und weltwirtschaftliche Bedeutung.

Um über das beliebte Getränk und seine Hintergründe zu informieren eröffnet das Bergische Freilichtmuseum Lindlar in Kooperation mit dem Erzbistum Köln im Zeitraum vom 9. September bis zum 2. Dezember 2007 die Ausstellung „Kaffee - Kulturgeschichte und fairer Handel“.

### **Begleitprogramm: „Koffeedrenken met allem Dröm on Dran“ Freitag, 28.09.07, 14–18 Uhr**

Zum „Tag des Kaffees“ lädt die Museumsgaststätte zur Bergischen Kaffeetafel ein. Genießen Sie die typischen Zutaten dieser regionalen Spezialität.  
Anmeldung: Lingenbacher Hof, Tel: 02266- 46 42 80.  
Kosten 7€/Person (Büfett).

Ort: Lindlar, Museumsgelände, Gaststätte „Lingenbacher Hof“

Bergisches Freilichtmuseum Lindlar  
Schloss Heiligenhoven  
51789 Lindlar  
Tel: 02266/90100  
Fax: 02266/9010200  
[www.bergisches-freilichtmuseum.lvr.de](http://www.bergisches-freilichtmuseum.lvr.de)

## **„Espresso, Latte, Cappuccino – Kaffeeegenuss für eine gerechte Welt ?!“**

**Mittwoch, 24.10.07, 19–21 Uhr**

Eine Podiumsdiskussion mit: Helene Hammelrath, entwicklungspolitische Sprecherin der SPD (MdL); Prof. Dr. Carl Christian von Weizsäcker, Zukunftsforscher; Thomas Speck, Geschäftsführer der Gepa Wuppertal; J.P. Muller, Missionsprokurator der Salesianer Don Bosco, Bonn; Dr. Jürgen Wilhelm, Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland und Geschäftsführer des Deutschen Entwicklungsdienstes (DED) in Bonn.

Moderation: Siegfried Charlier, Lindlar

Anmeldung: Landschaftsverband Rheinland,  
Tel: 0221-809-3789. Eintritt frei.

Ort: Lindlar, Museumsgelände, Gaststätte „Lingenbacher Hof“, Zugang über das Nordtor

## **Äthiopische Kaffeezeremonie mit Gästen aus Afrika**

**Sonntag, 25.11.07, 14:30–17 Uhr**

Moderation: Markus Perger, Erzbistum Köln

Anmeldung: Landschaftsverband Rheinland,  
Tel: 0221-809-3789. Kosten: Museumseintritt.

Ort: Lindlar, Museumsgelände, Gaststätte „Lingenbacher Hof“, Zugang über das Nordtor

Öffnungszeiten des Museums: 15. März bis 30. Oktober: Di – So 10 – 18 Uhr

November – Dezember: Di – So 10 – 16 Uhr

Januar – 15. März: So 10 – 16 Uhr

montags geschlossen

### **Materialien:**



## **Fair handeln mit Geld**

Weniger Armut und eine gerechtere Weltwirtschaft: Diese Ziele verbinden Oikocredit und den fairen Handel. Der faire Handel garantiert Preise und langfristige Lieferverträge, Oikocredit bringt Kapital in Unternehmen, die damit Arbeit und Zukunft schaffen. Zum Auftakt ihrer Kampagne "Fair handeln mit Geld" haben die deutschsprachigen Förderkreise von Oikocredit nun einen Flyer produziert, der im Internet heruntergeladen oder bestellt werden kann.

[www.oikocredit.org/documents/sa/WESTDT/Folder-FAIR\\_NEU-2\\_v-13.pdf](http://www.oikocredit.org/documents/sa/WESTDT/Folder-FAIR_NEU-2_v-13.pdf)

### **Einfach fair handeln Broschüre**

Im März diesen Jahres diskutierten Teilnehmer auf der Veranstaltung „Kein fair light europaweit“ über den Bericht des EU Parlaments zum fairen Handel. In Kapitel 3 einer neuen Broschüre von Frithjof Schmidt, MdEP, wird dieser Bericht noch einmal dargestellt.

Siehe: [www.frithjof-schmidt.de](http://www.frithjof-schmidt.de)